

¹Dies sind die Sprüche Salomos, des Königs in Israel, des Sohnes Davids,²zu lernen Weisheit und Zucht, Verstand³Klugheit, Gerechtigkeit, Recht und Schlecht;⁴daß die Unverständigen klug und die Jünglinge vernünftig und vorsichtig werden.⁵Wer weise ist der hört zu und bessert sich; wer verständig ist, der läßt sich raten,⁶daß er verstehe die Sprüche und ihre Deutung, die Lehre der Weisen und ihre Beispiele.⁷Des HERRN Furcht ist Anfang der Erkenntnis. Die Ruchlosen verachten Weisheit und Zucht.⁸Mein Kind, gehorche der Zucht deines Vaters und verlaß nicht das Gebot deiner Mutter.⁹Denn solches ist ein schöner Schmuck deinem Haupt und eine Kette an deinem Hals.¹⁰Mein Kind, wenn dich die bösen Buben locken, so folge nicht.¹¹Wenn sie sagen: "Gehe mit uns! wir wollen auf Blut lauern und den Unschuldigen ohne Ursache nachstellen;¹²wir wollen sie lebendig verschlingen wie die Hölle und die Frommen wie die, so hinunter in die Grube fahren;¹³wir wollen großes Gut finden; wir wollen unsre Häuser mit Raub füllen;¹⁴wage es mit uns! es soll unser aller ein Beutel sein":¹⁵mein Kind, wandle den Weg nicht mit ihnen; wehre deinem Fuß vor ihrem Pfad.¹⁶Denn ihr Füße laufen zum Bösen und eilen, Blut zu vergießen.¹⁷Denn es ist vergeblich, das Netz auswerfen vor den Augen der Vögel.¹⁸Sie aber lauern auf ihr eigen Blut und stellen sich selbst nach dem Leben.¹⁹Also geht es allen, die nach Gewinn geizen, daß ihr Geiz ihnen das Leben nimmt.²⁰Die Weisheit klagt draußen

¹The proverbs of Solomon the son of David, king of Israel;²To know wisdom and instruction; to perceive the words of understanding;³To receive the instruction of wisdom, justice, and judgment, and equity;⁴To give subtilty to the simple, to the young man knowledge and discretion.⁵A wise man will hear, and will increase learning; and a man of understanding shall attain unto wise counsels:⁶To understand a proverb, and the interpretation; the words of the wise, and their dark sayings.⁷The fear of the LORD is the beginning of knowledge: but fools despise wisdom and instruction.⁸My son, hear the instruction of thy father, and forsake not the law of thy mother:⁹For they shall be an ornament of grace unto thy head, and chains about thy neck.¹⁰My son, if sinners entice thee, consent thou not.¹¹If they say, Come with us, let us lay wait for blood, let us lurk privily for the innocent without cause:¹²Let us swallow them up alive as the grave; and whole, as those that go down into the pit:¹³We shall find all precious substance, we shall fill our houses with spoil:¹⁴Cast in thy lot among us; let us all have one purse:¹⁵My son, walk not thou in the way with them; refrain thy foot from their path:¹⁶For their feet run to evil, and make haste to shed blood.¹⁷Surely in vain the net is spread in the sight of any bird.¹⁸And they lay wait for their own blood; they lurk privily for their own lives.¹⁹So are the ways of every one that is greedy of gain; which taketh away the life of the owners thereof.²⁰Wisdom crieth without; she uttereth her voice in the

und läßt sich hören auf den Gassen;²¹ sie ruft in dem Eingang des Tores, vorn unter dem Volk; sie redet ihre Worte in der Stadt:²² Wie lange wollt ihr Unverständigen unverständlich sein und die Spötter Lust zu Spötereien und die Ruchlosen die Lehre hassen?²³ Kehret euch zu meiner Strafe. Siehe, ich will euch voraussagen meinen Geist und euch meine Worte kundtun.²⁴ Weil ich denn rufe, und ihr weigert euch, ich recke meine Hand aus, und niemand achtet darauf,²⁵ und laßt fahren allen meinen Rat und wollt meine Strafe nicht:²⁶ so will ich auch lachen in eurem Unglück und eurer spotten, wenn da kommt, was ihr fürchtet,²⁷ wenn über euch kommt wie ein Sturm, was ihr fürchtet, und euer Unglück als ein Wetter, wenn über euch Angst und Not kommt.²⁸ Dann werden sie nach mir rufen, aber ich werde nicht antworten; sie werden mich suchen, und nicht finden.²⁹ Darum, daß sie haßten die Lehre und wollten des HERRN Furcht nicht haben,³⁰ wollten meinen Rat nicht und lästerten alle meine Strafe:³¹ so sollen sie essen von den Früchten ihres Wesens und ihres Rats satt werden.³² Was die Unverständigen gelüftet, tötet sie, und der Ruchlosen Glück bringt sie um.³³ Wer aber mir gehorcht, wird sicher bleiben und genug haben und kein Unglück fürchten.

streets:²¹ She crieth in the chief place of concourse, in the openings of the gates: in the city she uttereth her words, saying ,²² How long, ye simple ones, will ye love simplicity? and the scorers delight in their scorning, and fools hate knowledge?²³ Turn you at my reproof: behold, I will pour out my spirit unto you, I will make known my words unto you.²⁴ Because I have called, and ye refused; I have stretched out my hand, and no man regarded;²⁵ But ye have set at nought all my counsel, and would none of my reproof:²⁶ I also will laugh at your calamity; I will mock when your fear cometh;²⁷ When your fear cometh as desolation, and your destruction cometh as a whirlwind; when distress and anguish cometh upon you.²⁸ Then shall they call upon me, but I will not answer; they shall seek me early, but they shall not find me:²⁹ For that they hated knowledge, and did not choose the fear of the LORD:³⁰ They would none of my counsel: they despised all my reproof.³¹ Therefore shall they eat of the fruit of their own way, and be filled with their own devices.³² For the turning away of the simple shall slay them, and the prosperity of fools shall destroy them.³³ But whoso hearkeneth unto me shall dwell safely, and shall be quiet from fear of evil.